

Sieben mal die Nummer 1

Kaum Überraschungen gab es an den diesjährigen BTV-Junioren-Hallenmeisterschaften. Mit dem Teilnehmerrekord von 162 Jugendlichen setzen sich in sieben von acht Tableaus die Topgesetzten durch. Und auch die an Nummer zwei Gesetzten erreichten in sieben Tableaus das Finale. Einzig bei den Mädchen 1 gewann mit Lea Zingg (Domat/Ems) die an Nummer zwei gesetzte Spielerin gegen die topgesetzte Tamara Lang (Bonaduz). Und bei den Knaben 1 gelang Michi Thöny (Klosters) eine kleine Überraschung, indem er im Halbfinale die Nummer 2, Adi Bietenharter (Davos) in hartumkämpften drei Sätzen bezwang. Überaus erfreulich war, dass in den rund 150 Spielen kein einziges mal weder Turnierleiter noch Juge Arbitre einschreiten mussten. Da könnten sich etliche Senioren an den Jungen ein Vorbild nehmen!